

Weitere grüne Zapfsäule

E-MOBILITÄT Tankstelle für Elektroautos auf dem Parkplatz in der Ostdeutschen Straße eingeweiht

Von Pascal Schmitt

ALZEY. Der Volkerstadt einen Besuch abstatten. Kostengünstig, energieeffizient und der Umwelt gerecht anreisen – dank Elektroantrieb kein Problem. Und während man die eigenen Akkus bei einem Glas Wein oder einem Eis auflädt, lädt zeitgleich der Akku. Was auf dem Gelände des Energieanbieters e-rp und vor der Kreisverwaltung schon lange möglich ist, funktioniert jetzt auch auf dem Parkplatz in der Ostdeutschen Straße. Der Geschäftsführer des Energiekonzerns, Udo Beckmann, und Bürgermeister Christoph Burkhard weihten die dritte Alzeyer Tanksäule für Elektro- und Hybridautos ein. Und dieses Tanknetz soll noch dichter werden in der heimlichen Hauptstadt Rheinhessens. Weitere Tanksäulen auf dem Parkplatz der Volksbank und auf dem Obermarkt sind in Planung. Zur Freude Burkhard's, der Beckmann für das Engagement in eine nachhaltige Zukunft der Volkerstadt dankte. „Wir sind auf einem guten Weg“, so der Bürgermeister. Auf dem Weg in eine umweltgerechte Zukunft der Mobilität. Eine Denkweise, die sich die Stadt schon lange auf die Fahnen schreibt, wie Burkhard erklärt. Bis auf wenige Ausnahmen

sind alle auf die Stadt angemeldeten Fahrzeuge schon seit Jahren mit Erdgasantrieben ausgestattet. Nun erfolgt der nächste Schritt in eine saubere Zukunft. Neben den zwei Elektrorollern, die bereits im Einsatz sind, folgt nun auch ein 100-Prozent-Stromer, wie Burkhard versicherte.

Der Energiekonzern reiht sich mit seinen Tanksäulen in das Netz von über 5000 deutschlandweit installierten Säulen anderer Energiekonzerne ein. „Überall wo das blaue E auftaucht, können e-rp-Kunden tanken“, so Beckmann, bei einem Vertragsabschluss zum Festpreis.

Die neu eingeweihte Säule liefert bis zu 22 Kilowatt Leistung pro Stunde für zwei Fahrzeuge. Die Kosten für einmal tanken belaufen sich, je nach Gefährt auf etwa 3 bis 10 Euro, wie der für die Säule zuständige technische Leiter für Strom, Steffen Borth, erklärte. Die Bezahlung erfolgt entweder über die Handy-App, per Paypal oder auch Kreditkarte. Noch einfacher geht es mit einem personalisierten Ladekabel. „Das Kabel trägt alle notwendigen Daten über den Nutzer in sich.“ Den Parkplatz per App reservieren, dort angekommen den Stecker einstecken und alles weitere erfolgt ohne weiteres Zutun des Kunden.



Udo Beckmann (l.) und Christoph Burkhard aktivieren per Smartphone die E-Tankstelle.

Foto: photoagenten/Axel Schmitz